Михаил Лермонтов, Михаил Лермонтов,

Михаил Лермонтов,

Смерть поэта

Der Tod des Dichters

Der Tod des Dich-

ters

tradukita de N. N. 76

tradukita de N. N. 77

 $La \breve{u} vorta\ germanigo$

Погиб поэт! невольник чести Пал, оклеветанный молвой, С свинцом в груди и жаждой мести, Поникнув гордой головой!.. He вынесла душа поэта Позора мелочных обид, Восстал он против мнений света Один как прежде... и **убит!** Убит!.. к чему теперь рыданья, Пустых похвал ненужный хор, жалкий лепет оправданья? Судьбы свершился приговор! Не вы ль сперва так злобно гнали Его свободный, смелый дар И для потехи раздували Чуть затаившийся пожар? Что ж? веселитесь... — он мучений Последних вынести не мог: Угас, как светоч, дивный гений, Увял торжественный венок. Его убийца хладнокровно Навел удар... спасенья нет: Пустое сердце бьется ровно, В руке не дрогнул

пистолет.

издалёка, Подобный

беглецов,

На ловлю счастья и

сотням

Der Dichter fiel! Als Sklave der Ehre ist er gefallen, verleumdet vom Gerücht, mit Blei in der Brust und dem Durst nach Rache. beugend sein stolzes Haupt! ... Die Seele des Dichters hatte die Schmach kleinlicher Kränkungen nicht mehr ertragen, er hatte sich erhoben gegen die Meinungen der Gesellschaft, allein wie schon immer... und er wurde getötet! Getötet ... wozu jetzt das Weinen, der unnütze Chor leerer Lobeshymnen und das klägliche Gestammel der Rechtfertigung? Das Urteil des Schicksals wurde vollstreckt! Habt ihr nicht eben noch auf infame Weiseine freie, kühne Begabung gejagt und den kaum verborgenen Brand zum Spaß angefacht? Nun, so vergnügt euch denn ... er vermochte die letzten Peinigungen nicht zu ertragen: Einer Fackel gleich erloschen ist der herrliche Genius, verwelkt ist der triumphale Kranz. Kaltblütig hat sein Mörder den Schlag geführt ... eine Rettung gab es nicht: Gleichmäßig schlägt das leere Herz, die Pistole zittert nicht in der Hand. Und was ist daran auch so erstaunlich? ... aus der Ferne, Hunderten anderen Flüchtlingen gleich, wurde er auf der Jagd nach Glück und Karriere nach dem Willen des Schicksals zu uns verschlagen, lächelnd verachtete er frech Sprache und Sitte des fremden Landes, konnte ihn, der unser Ruhm war, nicht verschonen; vermochte in jenem blutigen Augenblick nicht zu begreifen, wogegen er seine Hand erhob! Und er wurde getötet – und aufgenom-

benswürdige Sänger,

Kraft

eine Beute gefühlloser Eifersucht,

besungen von ihm mit so wunderbarer

Der Dichter fiel – von Schurken wähnte Er seiner Ehre sich beraubt. Er traf ins Herz, der ihn verhöhnte. Und sterbend sank sein stolzes Haupt! Nicht mehr ertrug das Herz des Dichters Schwätzer niederder trächtiges Spiel gegen die Meinung des Gelichters stand einsam er wie je ... und fiel! Er fiel! ... Was hilft's, daß ihr nun sammelt unnützes Lob und ihn beleckt, daß ihr Entschuldigungen stammelt? — Zu spät, das Urteil ist vollstreckt; Wer trieb ihn denn? War es nicht euer Spiel, boshaftes das ihn verführt. das des Genies bewahrtes Feuer offnen Bränden angeschürt? Ihr habts erreicht ... er ging verbinen zugrund Qual an und Uberdruß; das Licht erlosch, das Laub verwirren am Blütenkranz des Genius. Der ihn gemordet, kalten Blutes hat er's getan ... er schoß gewandt: sein leeres Herz war rohen Mutes, und nicht gezittert hat die Hand. Was wunder auch? ... aus fernen Reichen kam er als Abenteurer her, что за диво?... men vom Grab, http://www.poezio.net/version?poem-id=951&version-id=1915,1916,1919 издалёка, wie jener unbekannte, doch lie- sich Glück und Amter zu er-

schleichen;

ring,

er schätzte unser Land ge-

sain Racht und Brauch sain

Verkinto de tiu ĉi Rusa poemo estas Михаил Лермонтов (*1814-10-15 – †1841-07-27).

Arg-951-1915 (2013-12-15 10:39:19)

Mi, Manfred Retzlaff, trovis tiun ĉi poemon en la retejo http://www. stihi-xix-xx-vekov. ru/ler352.html. Traduko de la Rusa poemo "Смертъ поэта" de Михаил Лермонтов (*1814-10-15 – \dagger 1841-07-27) en la Germanan de N. N. 76.

Arg-951-1916 (2013-12-15 10:41:49)

Tiu $\hat{c}i$ laŭvorta poem-germanigo $trovi\hat{g}as$ en la retejo http: //blog.zvab.com/2008/03/13/ michail-jurjewitsch-lermontow/.

Traduko de la Rusa poemo "Смертъ поэта" de МИХАИЛ ЛЕРМОНТОВ (*1814-10-15 – †1841-07-27) en la Germanan de N. N. 77.

Arg-951-1919 (2013-12-15 20:59:34)

Siehe: http://www. winter-zeulenroda.de/ webseiten/lermontov.htm.